

**RS OGH 1922/11/8 1Ob1077/22,
3Ob43/84, 3Ob76/88, 3Ob110/88,
3Ob53/89, 3Ob54/89, 3Ob69/90,
3Ob92/91**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 08.11.1922

Norm

EO §83

Rechtssatz

Sofern nicht die Bewilligung oder Verweigerung der Exekution an sich, sondern nur die Art des Exekutionsmittels in Frage steht, ist die Anfechtung des bestätigenden Beschlusses zweiter Instanz unzulässig.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 1077/22
Entscheidungstext OGH 08.11.1922 1 Ob 1077/22
SZ 4/112
- 3 Ob 43/84
Entscheidungstext OGH 27.06.1984 3 Ob 43/84
- 3 Ob 110/88
Entscheidungstext OGH 07.09.1988 3 Ob 110/88
Vgl
- 3 Ob 76/88
Entscheidungstext OGH 05.10.1988 3 Ob 76/88
Beisatz: Oder ein sonstiges Problem des Exekutionsvollzuges (hier: Zulässigkeit einer zwangsweisen Pfandrechtsbegründung zugunsten eines Ausländers ohne Zustimmung der Grundverkehrsbehörde). (T1) = RZ 1989/3 S 21
- 3 Ob 53/89
Entscheidungstext OGH 24.05.1989 3 Ob 53/89
nur: Sofern nicht die Bewilligung oder Verweigerung der Exekution an sich, in Frage steht, ist die Anfechtung des bestätigenden Beschlusses zweiter Instanz unzulässig. (T2) Beisatz: Das Thema des weiteren Rekurses muß mit dem Umstand zusammenhängen, daß die Exekution auf Grund eines ausländischen Titels beantragt wurde. (T3)
- 3 Ob 54/89
Entscheidungstext OGH 14.06.1989 3 Ob 54/89
Beis wie T1 nur: oder ein sonstiges Problem des Exekutionsvollzuges. (T4)
- 3 Ob 69/90
Entscheidungstext OGH 11.07.1990 3 Ob 69/90
Beis wie T4; Beis wie T3
- 3 Ob 92/91
Entscheidungstext OGH 13.11.1991 3 Ob 92/91

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1922:RS0002447

Dokumentnummer

JJR_19221108_OGH0002_0010OB01077_2200000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at